

POSTULAT von Peter Grau (SD, Zürich), Erwin Kupper (SD, Glattfelden)
und Paul Wietlisbach (SD, Zürich)

betreffend verstärkte Radarkontrolle auf den Strassen im Kanton Zürich

Der Regierungsrat wird ersucht, die notwendigen Massnahmen zu ergreifen und allfällige Gesetzesänderungen vorzubereiten, welche es der Kantonspolizei erlauben, Spezial-Radarequipes aufzustellen und einzusetzen, damit diese auch so der zunehmenden Disziplinlosigkeit auf unseren Strassen begegnen kann.

Peter Grau
Erwin Kupper
Paul Wietlisbach

Begründung:

Die Disziplinlosigkeit auf unseren Strassen nimmt in erschreckendem Masse zu. Vorab bei der Geschwindigkeitseinhaltung und beim Überholen herrscht schon fast Rowdytum. Mit den herkömmlichen wenigen Kontrollen, die der heutige Personalbestand der Kapo zulässt, ist den Auswüchsen nicht mehr beizukommen. Die prekäre Lage ruft nach Spezial Einheiten, welche sich nur mit Geschwindigkeitskontrollen und der Ordnung auf der Strasse befassen. Diese Einheiten sollten speziell ausgebildet werden und alle Befugnisse zur Verzeigung und Bussenerteilung haben. Ferner sind sie mit modernen Gerätschaften auszurüsten und haben täglich während 24 Stunden im Einsatz zu stehen. Diese Abteilung muss selbst-tragend sein oder durch den Strassenfond finanziert werden.